

# Capalac TriMaXX Satin

Seidenmatter Lack für dauerhafte Anstriche auf Silikonen/Urethanen/alkydharzbasis, für außen und innen.



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Für maximalen Schutz des Untergrundes, behält maximal den Glanz und die Farbe and hat maximale Haftung. Ist sehr geeignet auf vorbeschichtetes Holz, wie Fenster und Türen und an Stellen wo Lackwerk mit hoher Leistung erforderlich ist.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"><li>■ aromatenfreie Lösemittel</li><li>■ sehr gute Farb- und Glanzstabilität</li><li>■ satin (ca. 15 G.U.)</li><li>■ sehr gutes Standvermögen</li><li>■ sehr gut deckend, hohe Kantenabdeckung</li><li>■ hohe Schlag- und Stoßfestigkeit</li><li>■ elegante, leichte Verarbeitbarkeit</li><li>■ schnelle Trocknung</li><li>■ hervorragender Verlauf</li><li>■ beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel und kurzzeitig gegen schwache Säuren und Laugen</li></ul>
Materialbasis	Silikon/Urethanen/Alkydharz,lösemittelhaltig, aromatenfrei
Verpackung/Gebindegrößen	0,5 l, 1 l, 2,5 l
Farbtöne	Weiß und Basis 1 (transparent) Abtönen über ColorExpress-System <b>Hinweis:</b> Bei hellen Farbtönen und weiß kann es durch mangelnden Lichteinfluss (UV Strahlung), Wärme und Chemische Einflüsse wie z.B. Ammoniakdämpfe aus Reinigungsmitteln, Kleb- Anstrich- oder Dichtstoffen zu einer Vergilbung der Lackoberfläche kommen. Diese Vergilbung ist materialtypisch und stellt keinen Produktmangel dar. <b>Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26:</b> Bindemittel: Klasse B Pigmentierung: Gruppe 1 bis 3 je nach Farbton
Glanzgrad	satin G.U. 15
Lagerung	Kühl Gebinde dicht verschlossen halten.
Technische Daten	Festkörpergehalt: Gewicht%: 77 Volumen%:63



# TECHNISCHE INFORMATION NR.

- Dichte: ca. 0,9–1,1 g/cm<sup>3</sup> je nach Farbton
- Flammpunkt: >36 °C
- Festkörpergehalt: ca. 75%
- Trockenschichtdicke: ca. 70µm

Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet				

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Grundiertes und vorlackiertes Holz, Metall und Hart-PVC. Der Untergrund muß sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein.  
Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

### Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z.B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).  
Verwittertes, saugendes Holz imprägnieren bis zur Sättigung. Unbehandelter Untergrund, innen und außen, imprägnieren mit Capalac AllGrund.

### Holz, unbeschichtet

Neues Holz gut reinigen. Bei altes Holz die verwitterten Schichten bis zum gesunden Holz abschleifen.  
Grundschrift mit Capalac AllGrund. Fettiges tropisches Holz mit Nitroverdünner entfetten.

### Eisen, Stahl:

Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 2 1/2 (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten. Grundanstrich mit Capalac AllGrund.

### Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

### Aluminium (kein Eloxal):

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6.

### Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

### Vorsicht:

Kittfugen, auch Fensterkitt, nicht anstreichen. Bei Verglasung kein neopren-gummi gebrauchen. Wenn EPDM-Gummi verwenden. Bei Anstrich mit TriMaXX Gloss keinen modifizierte nFensterkitt verwenden. In keinem Fall modifizierten Fensterkitt überstreichen mit TriMaXX Gloss.  
Beim überstreichen von Holz mit groben Poren können in der TriMaXX Gloss-Schicht während der Trocknung kleine Blasen entstehen.

Auftragsverfahren

### Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Druck	Luftk- appe	Sprit- zfilter	Luftd- ruck (bar)	Verd- ünnu- ng	Materialerwärmung
Aircoat-TempSpray*	0,09–0,11 inch	80–100 bar				unver- dünnt	40 °C
Aircoat	0,09-0,11	80-100 bar	grün	rot	2 - 3	unver- dünnt	
Airless	0,09-0,11	150-180 bar				unver- dünnt	

\* nicht für Metallicfarbtöne RAL 9006 und RAL 9007 geeignet.

### Verarbeitung:

Capalac TriMaXX Gloss kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren.  
Spritzen ist in Lieferkonsistenz durch Materialerwärmung (TempSpray) mit Aircoat möglich.

# TECHNISCHE INFORMATION NR.

## Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlußbeschichtung
Holz, Holzwerkstoffe	innen	schleifen	Capalac AllGrund	Capalac AllGrund/ TriMaXX Satin	TriMaXX Satin
Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capalac AllGrund	Capalac AllGrund/ TriMaXX Satin	
Eisen, Stahl	innen und außen	entrostet/reinigen	2 x Capalac AllGrund/TriMaXX FerroCoat	TriMaXX FerroCoat/Capalac AllGrund/ TriMaXX Satin	
Zink	innen und außen	Reinigen mit ammonio-alkalischem Reinigungsmittel und schleifen. Körnung 180 oder feiner	Disbon 481 2K-EP-Universalprimer/ 2 x Capalac AllGrund/TriMaXX FerroCoat	TriMaXX FerroCoat/Capalac AllGrund/ TriMaXX Satin	
Aluminium (nicht eloxiert)	innen und außen	Reinigen mit Nitroverdünner oder Phosphorsäure. Nachwaschen mit sauberem Wasser	Capalac AllGrund	Capalac AllGrund/ TriMaXX Satin	
Hart-PVC	innen/ außen	Reinigen mit ammonio-alkalischem Reinigungsmittel und schleifen. Körnung 180 oder feiner	Capalac AllGrund	Capalac AllGrund/ TriMaXX Satin	
Tragfähige Altanstriche	innen/ außen	anschleifen/anlaugen	Capalac AllGrund <sup>1)</sup>	Capalac AllGrund/ TriMaXX Satin	

<sup>1)</sup> Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

<sup>2)</sup> Auf Heizkörpern keine Weißtöne. Vergilbungsgefahr!

Hinweis: Auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

### Verbrauch

	Streichen	Rollen	Spritzen (Aircoat)
<b>Verbrauchsmenge</b> m <sup>2</sup> /l/Auftrag	9 - 11	9-11	7,5

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

### Verarbeitungsbedingungen

**Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:**  
Mind. 5 °C

### Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	griffest	überstreichbar	überspritzbar
nach Stunden	4	8	24	16

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Aufbringmengen verzögern sich die Trockenzeiten.

**Bei den Farbtönen RAL 9006 und RAL 9007 ist die Verwendung von Capalac PU-Härter erforderlich, um die bei diesen Farbtönen verzögerte Trocknung auszugleichen.**  
Sicherheitshinweise in der Technischen Information Capalac PU-Härter Nr. 093 unbedingt beachten.

### Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Testbenzin bzw. Terpentinersatz.

## Hinweise

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

### **Konform EU-Richtlinie Nur für gewerbliche Anwendung**

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Enthält 2-Butanonoxim, Fettsäuren, C 18 - unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-Propandiamin und 1,3-Propandiamin, Phthalsäureanhydrid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-LL01

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblätter.

Technischer Beratungsservice

### **DAW Belgium B.V.**

Tél.: (+32) (0)11 60 56 30

Fax: (+32) (0)11 52 56 07

E-mail: [info-tech@daw.be](mailto:info-tech@daw.be)

[www.caparol.be](http://www.caparol.be)